



**WIESBADEN**  
LANDESHAUPTSTADT

Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt und Sauberkeit  
Frau Tilli Reinhardt

über  
Magistrat

über Frau Stadtverordnetenvorsteherin  
Angelika Thiels

Der Magistrat  
Dezernat für Stadtentwicklung,  
Umwelt und Verkehr

Gustav-Stresemann-Ring 15, Gebäudeteil B  
65189 Wiesbaden  
Telefon: 0611 31-2890 / 2555  
Telefax: 0611 31-3956

E-Mail: [dezernat.IV@wiesbaden.de](mailto:dezernat.IV@wiesbaden.de)

17. Januar 2006  
36 / ☎ 3733/ ra

**Vorlage Nr. 05-F-01-0096**  
**Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Sauberkeit vom 29.11.2005 Tagesordnung 1**  
**Punkt 8**  
**Beschluss Nr. 0183**

Sehr geehrte Frau Dr. Reinhardt,

nachfolgende Frage beantworten wir wie folgt:

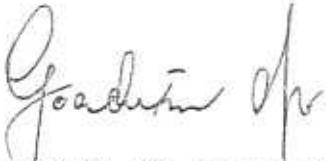
Der Magistrat wird gebeten, darzulegen oder ggf. zu schätzen, wie viele Bäume auf privaten Grundstücken seit der Abschaffung der Baumschutzsatzung gefällt und wie viele Bäume neu gepflanzt wurden.

**Antwort:**

1. Seitens der Verwaltung ist nicht abzuschätzen, wie viele Bäume seit dem Wegfall der Baumschutzsatzung in Wiesbaden auf Privatgrundstücken gefällt worden sind.
2. Seit dem Wegfall der Baumschutzsatzung wurden von Wiesbadener Bürgern in den Jahren 2003 - 2005 bei der Verwaltung ca.880 Anfragen und Anträge über die Entfernungen von ca. 1.800 Bäumen eingereicht.
3. Eine Vielzahl der Anfragen (ca. 460 Stück) erledigten sich dadurch, dass keine Genehmigung für die Entfernung der Bäume erforderlich war. Dies wurde den Bürgern mitgeteilt.

4. In ca. 420 Fällen waren Anträge erforderlich. Diese wurden in der Regel mit Auflagen genehmigt. Abgelehnt wurden ca. 15 Anträge.
5. In der Regel wurden Genehmigungen mit der Auflage versehen, neue Bäume zu pflanzen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr.-Ing. Joachim Pös  
Stadtrat